

21. VDI-Fachkonferenz

Messung und Minderung von Quecksilber-Emissionen

Ob vor Ort oder digital -
Wir sind auf jeden Fall für Sie da!

Die Top-Themen:

- Weltweiter Stand der Entwicklungen der Quecksilberminderung
- Stand der Novellierung der 13. BImSchV und TA Luft
- Ergebnisse von Forschungsvorhaben zum Verhalten von Quecksilber
- Erfahrungsberichte zur Minderung in Kraftwerken, Abfallbehandlungsanlagen und anderen Industrieanlagen
- Neue Erkenntnisse und Erfahrungen aus der Quecksilbermesstechnik

Konferenzleitung

Dr.-Ing. Rico Kanefke, SUEZ Sonderabfallgesellschaft mbH, Wesseling
Dr.-Ing. Thomas Riethmann, Evonik Technology & Infrastructure GmbH, Marl

+ buchbarer Spezialtag
Grundlagen der
Quecksilberminderung

+ Podiumsdiskussion
Quecksilberabscheidung in
Deutschland auf Weltniveau?
- Welche Wirkungen hat die
deutsche und europäische
Quecksilber-Strategie

+ Begleitende Fachausstellung

Sie hören Experten folgender Unternehmen:

BMU | DURAG | Dutch Metrology Insitute | ENVEA | Grosskraftwerk Mannheim | IEM FörderTechnik | IUTA
| LUEHR-FILTER | NET | Ökopool | PAN Applied Chemistry | Sarp Industries | SICK | Steinmüller Engineering
| TU Dresden | TU Hamburg | Umweltbundesamt | Universität Duisburg-Essen | Universität Stuttgart |
Vattenfall HKW Moorburg



1. Konferenztag Dienstag, 20. April 2021

08:30 **Registrierung und Begrüßungskaffee**

09:00 **Begrüßung und Eröffnung**

Dr.-Ing. Rico Kanefke, Geschäftsführer, SUEZ Sonderabfallgesellschaft mbH, Wesseling
Dr.-Ing. Thomas Riethmann, Betriebsleiter Feinchemikalienbetrieb, Evonik Operations GmbH, Marl

Forschungsvorhaben zum Verhalten von Quecksilber

09:10 **Auf der Suche nach einer sicheren Senke für Quecksilber - das Flüssig-Feststoff Gleichgewicht von Quecksilber in der REA**

- Quecksilber Komplexchemie
- Speziierung der Quecksilber-Verbindung in REA
- Vermeidung von Quecksilber-Re-Emissionen aus dem Wäscher
- Faktoren zur Stabilisierung von Hg aq
- Quecksilberkonzentration im Gips

Isabelle Klöfer, wiss. Mitarbeiterin; Dr. Margot Bittig, wiss. Mitarbeiterin; Prof. Dr. Dieter Bathen, wiss. Leitung, IUTA -Institut für Energie- und Umwelttechnik e.V., Duisburg

09:50 **Forschungsentwicklung im Bereich Quecksilberoxidation**

- Einflussgrößen auf die Quecksilberoxidation
- Untersuchungen an der 50 kW Staubfeuerungsanlage
- Modellierung der Quecksilberoxidation

Dipl.-Ing. Anne-Christin Kropp, wiss. Mitarbeiterin; Prof. Dr.-Ing. Michael Beckmann, Inhaber Professur Energieverfahrenstechnik, Technische Universität Dresden

☕ 10:30 **Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung**

11:00 **Kontinuierliche Messung von Sulfit in der nassen REA und Einfluss auf die Quecksilber-Re-Emissionen**

- Wechselwirkung von Sulfit mit Quecksilber
- Bedarfsgerecht Oxidationsluftzugabe
- Reduzierung von Quecksilber-Re-Emissionen
- Vorausschauende Regelung zur Quecksilber-Emissionsminderung

M.Sc. Marc Oliver Schmid, Abteilungsleitung; Ida Masoomi, wiss. Mitarbeiterin; Sophia Bruttel, wiss. Mitarbeiterin, Brennstoffe und Rauchgasreinigung, Institut für Feuerungs- und Kraftwerkstechnik, Universität Stuttgart

11:40 **Comparable measurement results for mercury concentration in gas emission sources and the atmosphere**

- Working principle and characterisation of the primary mercury gas standard based on diffusion according to ISO 6145-8
- Results of comparisons between the primary mercury gas standard and current calibration facilities
- Measurement methods for metrological sound calibration of mercury analysers and mercury gas generators
- Future steps to ensure the dissemination of metrological traceability from the primary mercury gas standard to working standards among calibration and testing laboratories and in the field

Iris de Krom, Scientist, Department of Chemistry, Viscosity, Pressure and Mass, VSL the Dutch Metrology Institute, Delft, The Netherlands

Erfahrungsberichte zur Minderung von Quecksilber

12:20 **Emissionsminderung von Quecksilber im Steinkohlekraftwerk - Bericht aus der betrieblichen Praxis**

- Entwicklung eines Verfahrens zur Quecksilber-Emissionsminderung durch Additive in der REA
- Dosierung von Herdofenkoks in den Absorber Block 9
- Auswirkungen auf die Quecksilber-Emission
- Auswirkungen auf die REA-Abwasseraufbereitungsanlage
- Auswirkungen auf die Gipsqualität

Dr.-Ing. Joachim Fahlke, Leiter Betrieb Chemie; Dipl.-Ing. Andreas Geier, Betriebsingenieur Rauchgasreinigungsanlagen, Grosskraftwerk Mannheim AG, Mannheim

☕ 13:00 **Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung**

14:00 **Quecksilberabtrennung im Wanderbett - der Weg von der Idee zur Großanlage**

- Technische Merkmale des Wanderbetts
- Erfahrungen beim Betrieb der Testanlage
- Herausforderungen beim Upscaling
- Planungsbeispiele der Großanlage

Dr.-Ing. Dorian Rasche, Abteilungsleiter Process Technologies, Steinmüller Engineering, Gummersbach; Dr.-Ing. Jan Schütze, Leiter Mercury Emission Control, IEM FörderTechnik GmbH, Kastl

14:40 **FIXING MERCURY - jetzt auch auf Gewebefilter mit neuen Adsorbens**

- Umwandlung von Quecksilber zu nicht flüchtigem HgS auf dem Gewebefilter
- Weiterentwicklung eines Standard-Produktes mittels Additiv auf Quecksilber-Fixierung in der Rauchgasreinigung
- Ergebnisse des neuen Adsorbens

Dipl.-Ing.(FH) Jürgen Fritzsche, Marketing, Anwendungstechnik, Vertrieb, PAN Applied Chemistry GmbH, Kerpen

15:20 **A critical review on the mercury emissions measurement and control in hazardous waste incineration**

- Mercury emissions
- Measurement
- Control techniques

Xavier Chaucherie, Direction Technique et Innovation, Sarp Industries, Limay, Frankreich

☕ 16:00 **Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung**

16:30 **Alternatives Verfahren zur Reduzierung der gasförmigen und partikelgebundenen Quecksilberemissionen der Zementindustrie**

- Trennung von Gas- und Feststoffströmen
- Thermische Nachbehandlung des abgetrennten, belasteten Filterstaubes
- Vermeidung von Quecksilbereinträgen in den Zement
- Reduzierung der Investitions- und Betriebskosten

Dr.-Ing. Rüdiger Heidrich, Lead Engineer Process Flue Gas Cleaning; Dr.-Ing. Stefan Binkowski, Department Manager Process Flue Gas Cleaning, Steinmüller Engineering GmbH, Gummersbach

17:10 **Quecksilber-Abscheidung mit verschiedenen Adsorbentien in Schlauchfiltern für industrielle Aufgabenstellungen**

- Abscheidemechanismen und Adsorbentien
- Verfahrenstechnische Lösungsansätze
- Ausführungsbeispiele

Dipl.-Ing. Rüdiger Margraf, Geschäftsführer, LUEHR FILTER GmbH, Stadthagen

17:50 **From Toxic to Non-toxic – praktischer Leitfaden für eine erfolgreiche Quecksilberentgiftung**

- Kobold Quecksilber- richtige Wahl der Behandlungsstrategie bedingt Wissen über unterschiedliche Zustände von Quecksilber
- Überführen von Quecksilber in eine Senke
- Kontrolle und Optimierung der Behandlungsstrategie und Menge durch begleitende, analytisch gestützte Quecksilber-Bilanzierung
- Beispiele einer erfolgreichen Umsetzung bei aktuellen Nasswäschersystemen
- Erfolgreiche Behandlungsstrategien in einer Trockensorbition

Frank Scharrenbach, Geschäftsführer, New Environmental Technology GmbH, Mannheim

18:30 **Ende des 1. Vortragstages**



Get-together

ab 19:30 **Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmern und Referenten vertiefende Gespräche zu führen.**

2. Konferenztag
Mittwoch, 21. April 2021

09:00 **Quecksilberstrategievoranschlag für Industrieanlagen in Deutschland**

- Studienergebnis eines Umweltbundesamt-Forschungsprojektes
- Minderungspotenzial und Umsetzungsmöglichkeiten in den einzelnen Industriebranchen
- Monitoringvorschläge für Luft, Wasser und Quecksilber-haltige Reststoffe

Dipl.-Ing. Christian Tebert, Leiter Industrieemissionen und BVT, Ökopol - Insitut für Ökologie und Politik GmbH, Hamburg



Podiumsdiskussion

09:40 **Quecksilberabscheidung in Deutschland auf Weltniveau? - Welche Wirkungen hat die deutsche und europäische Quecksilber-Strategie**

Dr. Hans-Joachim Hummel, Referatsleiter, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Bonn

Prof. Dr.-Ing. Alfons Kather, Institutsleiter, Institut für Energietechnik, Technische Universität Hamburg

Dipl.-Ing. Christian Tebert, Ökopol GmbH, Hamburg

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Vosteen, Vosteen Consulting GmbH, Köln

Moderation: Dr.-Ing. Rico Kanefke und Dr.-Ing. Thomas Riethmann

11:00 **Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung**

Neue gesetzliche Regelungen und ihre Umsetzung in der Praxis

11:30 **Anforderungen an Abwasser aus der Abgasreinigung von Kraftwerken und Abfallverbrennungsanlagen mit Schwerpunkt Schwermetallminderung**

- Änderungen der Anwendungsbereiche im Anhang 47 und 33 zur Abwasserverordnung
- Umgang mit Kondensat aus Abgaskondensation und wässrigen

Rückständen bei der CO₂-Abscheidung

- Regelungen für direkte und indirekte Einleitungen hinsichtlich der Schwermetalle und anderen relevanten Parametern

Dipl.-Ing. Markus Gleis, Wissenschaftlicher Oberrat, Abfalltechnik und Abfalltechniktransfer, Umweltbundesamt, Dessau

12:10 **Überwachung gesetzlich vorgeschriebener Grenzwerte der 13. BImSchV (2021?)**

- Konsistente Überwachung der in der novellierten 13. BImSchV begrenzten Emissionen
- Kontinuierlich zu überwachende Halbstunden-, Tages- und Jahresgrenzwerte
- Kontext zur bundeseinheitlichen Praxis bei der Überwachung von Emissionen (Stand 23.01.2017)
- Überwachungspflichtige Betriebszeiten
- QAL 1 Zulassung der Auswerterechner

Dipl.-Ing. Dipl.-Biol. Doris Menke, Umweltschutz & Gewässerschutzbeauftragte, Vattenfall HKW Moorburg GmbH, Hamburg;
Dipl.-Ing. MBA Alina Mroz, selbstständige Beraterin, Oberhausen

12:50 **Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung**

Neue Erkenntnisse zur Messtechnik von Quecksilber

13:50 **Neuer kontinuierlicher Quecksilberanalysator zur Emissionsüberwachung im niedrigen Konzentrationsbereich von < 5 µg/Nm³**

- Absenkung der Grenzwerte für Quecksilber als Folgerung BVT-Merkblätter Großfeuerungs- / Abfallverbrennungsanlagen
- Neues kontinuierliches Messgerät zur effizienten Quecksilberüberwachung in Rauchgasen im niedrigsten Konzentrationsbereich
- Beschreibung des Analyseverfahrens mittels Thermoreaktor und nachfolgendem Atomabsorptionsdetektor
- Betriebserfahrung mit dem neuen Messgerät an einer MVA

Dr. Laurent Huet, Entwicklung; Dipl.-Phys. Jürgen Reinmann, Geschäftsführer, ENVEA GmbH Ndl. Rhein-Main, Bad Homburg

14:30 **Fallstudie zur Quecksilberkontrolle an einer europäischen Abfallverbrennungsanlage**

- Quecksilberkontrolle an einer Abfallverbrennungsanlage mit klinischen Abfällen
- Bestimmung von Quecksilbereintrag und -verbleib mithilfe spezifizierender Quecksilbermessung
- Quantifizierung des Einflusses relevanter Betriebsparameter auf die Quecksilberminderung

M.Sc. Kerstin von Borries, Produktmanagerin, DURAG GmbH; Fabien Burato, Geschäftsführer, DURAG Sales & Service GmbH & Co. KG, Hamburg

15:10 **Kontinuierliche Quecksilber-Messung zur Prozessoptimierung**

- Überblick Applikationen in bestehenden Anlagen
 - Erfahrungsberichte aus den Anlagen
 - Betrachtung Betriebskosten / Wartungsaufwand
- Frank Boettge**, Vertriebsaußendienst, Key Account Manager, Prozessautomation, SICK Vertriebs-GmbH, Düsseldorf

15:50 **Zusammenfassung der Konferenz und Schlusswort**
Dr.-Ing. Rico Kanefke und Dr.-Ing. Thomas Riethmann

16:00 **Ende der Veranstaltung**

VDI-Spezialtag, 19. April 2021, Düsseldorf

Grundlagen der Quecksilberminderung

10:00 - 17:00 Uhr



Prof. Dr.-Ing. Dieter Bathen, Lehrstuhl für thermische Verfahrenstechnik, Universität Duisburg-Essen; Wiss. Leiter, Institut für Energie- und Umwelttechnik e.V. (IUTA), Duisburg



Dr.-Ing. Margot Bittig, Wiss. Mitarbeiterin, Institut für Energie- und Umwelttechnik e.V. (IUTA), Duisburg

Zielsetzung

Nach wie vor zählt Quecksilber zu den besonders relevanten Umweltgiften, deren Minderung in Luft, Wasser und Boden zum erklärten Ziel nationaler und europäischer Strategien zur Vermeidung und Verminderung des Eintrags von Schadstoffen in die Umwelt gehört. Die Überarbeitung der BREF-LCP und BREF-WI führen zur Novellierung der 13. und 17. BImSchV und einer Verschärfung der gesetzlichen Grenzwerte. Insbesondere für Quecksilber können in einigen Branchen niedrigere Grenzwerte nur unter Ausschöpfung der technischen Möglichkeiten erreicht werden. Dafür ist ein vertieftes Verständnis der thermodynamischen und chemischen Eigenschaften des Quecksilbers im Zusammenspiel mit den bekannten Mechanismen zur Minderung von Schadstoffen erforderlich.

In diesem Spezialtag wird Ihnen ein vertieftes Verständnis für die Zusammenhänge zwischen der Quecksilberchemie und den technischen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Quecksilberminderung vermittelt. Die Schwerpunkte der Veranstaltung werden dabei auf die Grundverfahren der Adsorption, insbesondere relevant für die trockenen Minderungstechniken, und der Absorption, dem Grundverfahren für die nasse Quecksilberabscheidung, gelegt.

Durch den Besuch des Spezialtags erlangen Sie die Sicherheit, Entscheidungen zur technischen Umsetzung von Optimierungsmaßnahmen kompetent zu treffen.

Separat buchbar

Inhalte des Spezialtags

Eigenschaften von Quecksilber

- Oxidationsformen
- Minderungspotenziale

Quecksilber-Oxidation

- Bekannte Mechanismen
- Stand der Technik / Vosteen-Verfahren / Katalyse
- Stand der Forschung

Quecksilber-Adsorption

- Grundlagen der Quecksilberadsorption
- Mechanismen der Quecksilberadsorption
- Einfluss von Heteroatomen auf Quecksilberadsorption
- Technische Adsorptionsprozesse

Quecksilber-Absorption

- Grundlagen der Quecksilber-Absorption / Quecksilber-Verbindungen sind keine Salze
- Die Bedeutung der Liganden
- Der Einfluss von Redoxpotenzial und pH-Wert
- Der Einfluss sulfidischer Systeme auf die Quecksilber-Absorption
- Der Einsatz von Fällungsmitteln
- Die Einbindung von Quecksilber in Feststoffe

Konferenzleitung

Dr.-Ing. Thomas Riethmann, Leiter Feinchemikalienbetrieb, Evonik Operations GmbH, Marl

Dr.-Ing. Rico Kanefke, Geschäftsführer, SUEZ Sonderabfallgesellschaft mbH, Wesseling



Dr. Riethmann studierte Umwelttechnik und Ressourcenmanagement an der Ruhr-Universität Bochum und der Chalmers University of Technology. Seit 2008 ist er als Projektingenieur und Projektleiter in diversen Projekten der Abgasreinigung in Steinkohlekraftwerken und Müllverbrennungsanlagen tätig.

In dieser Zeit promovierte er zum Thema Abscheidung von Quecksilber aus Verbrennungsabgasen an der Universität Stuttgart. Seit 2012 ist er bei Evonik Technology & Infrastructure GmbH im Chemiepark Mark tätig. Erst als Kraftwerksleiter und seit Mitte 2020 ist er Leiter Feinchemikalienbetrieb.



Dr. Kanefke studierte Umwelttechnik an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und promovierte auf dem Gebiet der Quecksilberabscheidung aus Abgasen. Seit 2001 ist er immer wieder in mehreren Projekten zur Quecksilbermessung und -abscheidung tätig gewesen.

Er war Betriebsleiter der Sonderabfallverbrennungsanlagen im Currenta Entsorgungszentrum Leverkusen-Bürrig und Leiter des Business Support im Geschäftsfeld Umwelt von Currenta. Seit 2017 ist er Director SUEZ IWS Chemicals Germany und in dieser Funktion Geschäftsführer SUEZ Sonderabfallgesellschaft mbH, Köln und SCORI GmbH, Leuna.

Aussteller

- ESCH Engineering Service Center und Handel GmbH
- New Environmental Technology GmbH (NET)



Weitere interessante Veranstaltungen

Forum

Emissionsmesstechnik in Verbrennungsanlagen

09. und 10. März 2021, Freising bei München

05. und 06. Oktober 2021, Düsseldorf

VDI-Fachkonferenz

Aktuelles aus dem Immissionsschutz

18. und 19. Mai 2021, Düsseldorf

VDI-Fachkonferenz

33. VDI-/ITAD-Konferenz Thermische Abfallbehandlung 2021

15. und 16. September 2021, Würzburg

Seminar

Praktische Umsetzung des Anzeige- und Genehmigungsverfahrens nach BImSchG

25. und 26. März 2021, Düsseldorf

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartner/in

Martina Slominski

Gruppenleiterin Ausstellung & Sponsoring

Telefon: +49 211 62 14-385

E-Mail: slominski@vdi.de



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz Messung und Minderung von Quecksilber-Emissionen	VDI Spezialtag Grundlagen der Quecksilberminderung	Kombipreis Konferenz + 1 Spezialtag
<input type="checkbox"/> 20. und 21. April 2021 Düsseldorf (06K0018021)	<input type="checkbox"/> 19. April 2021 Düsseldorf (06ST018021)	<input type="checkbox"/> 19. bis 21. April 2021 Düsseldorf (06ST018021+06K0018021)
EUR 1.440,-	EUR 790,-	EUR 1.880,-

- Mitarbeiter von Behörden zum Preis von EUR 1.008,- (Konferenz) und EUR 553,- (Spezialtag)
- Hochschulangehörige zum Preis von EUR 720,- (Konferenz) und EUR 395,- (Spezialtag)
- Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

- Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Düsseldorf: Radisson Blu Scandinavia Hotel, Karl-Arnold-Platz 5, 40474 Düsseldorf, Tel. +49 211/45530, E-Mail: info.duesseldorf@radissonblu.com
Wir haben im Veranstaltungshotel ein Zimmerkontingent reserviert. Zimmer können dort **bis vier Wochen** vor der Veranstaltung unter dem Stichworte „VDI-Konferenz Quecksilber“ abgerufen werden.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhalten Sie vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

